## Aufwendungen

	1
Beiträge land- und forstwirtschaftliche Berufsgenossenschaft	26.800,00€
Fahrtkostenerstattungen	17.753,00€
Aufwendungen für:	
Aus- und Fortbildung, Verpflegungsmehraufwendungen, Büromaterial,	
Fachliteratur, Annoncen, Datenverarbeitung, Porto-und Versandkosten,	12.590,00€
Sachverständigen-, Gerichts- und Gerichtsvollzieherkosten, Bewirtung	
Motorsägenschulung	
Mulchen und Freimachen von Ökokontoflächen	2.000,00€
Beiträge Wirtschaftsverbände / sonstige Beiträge (Abschläge	
Künstlersozialabgaben)	2.179,00€
Versicherungsbeiträge	10.992,00€
KFZ-Steuer	1.000,00€
GEZ Fahrzeuge	400,00€
Grundsteuer	6.000,00€
Aufwendungen interne Leistungenbeziehungen;	3.000,000
Kosten Zentrales Gebäudemanagement	58.383,00€
Verluste von Anlage- und Umlaufvermögen	4.000,00€
Personalaufwendungen	
1 Revierleiter 100 % / 2 Revierleiter 95 %; 5 % siehe Regiejagd	382.441,00€
Verwaltung	
Aufwendungen für die Regiejagd:	
Abfallentsorgung / Wildabfälle 350,00 €	
Instandhaltung Jagdeinrichtungen 500,00 €	
Anschaffung Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände 500,00 €	
Anschaffung Futtermais / Salzlecksteine / Saatgut / Dünger 900,00 €	
Miete Wildkammer Landesforsten 500,00 €	13.044,00 €
Kosten Untersuchungen Veterinäramt 750,00 €	
Annoncen 500,00 €	
Bewirtung Jagdgäste zwei Drückjagden (ca. 120 Personen) 1.200,00 €	
Kauf von "Ohrenmarken" 150,00 €	
Abschreibung Seilwinde und Jagdkanzeln 239,00 €	
Anteil Fachbeirat Regiejagd "Forst + Jagd" 125,00 €	18
Personalkosten:	
Verwaltung = 2.090,00 €	
Personalkosten 2 Revierleiter je 5 % = 5.240,00 €	*
Forstwirte = 1.200,00 € siehe sonst. Forstbetrieb / Jagd	
Abschreibungen / ohne Abschreibung für Regiejagd	120.495,00€
Gesamt:	658.077,00€

## Erträge

Auflösung Sonderposten	4.000,00€
Nutzungsentschädigung "Erinnerungswald"	1.000,00€
Pflege- und Unterhaltung "Erinnerungswald"	2.000,00€
Mieterträge Funktürme / Waldwiesenflächen	10.000,00€
Vergütung Geschäftsführung Jagdgenossenschaften	2.100,00€
Wildschadenpauschale	12.000,00€
Jagdpachterträge	17.500,00€
Erstattung der Personalausgaben für sonstige forstliche Aufgaben in	
Forstrevieren mit kommunalem Revierdienst	46.300,00€
Erträge "interne Leistungsverrechnungen" (z.B. Erträge Zentrales	
Gebäudemanagement, Holzverkaufserlöse Kirmesbäume")	19.848,00€
Ökomaßnahmen / Ausgleichsbäume / Stillegungsflächen	3.000,00€
Erträge aktivierte Eigenleistungen, Eintrittsgelder Waldführungen,	
Nutzungsentgelte Veranstaltungen	866,00€
Erträge Regiejagd:	
Wildbreterlöse 5.500,00 €	15.500,00€
Jagdentgelte, Begehungsscheine, Einzelabschüsse 10.000,00 €	• (100 miles)
Gesamt:	134.114,00€

## **Investitonen 2017**

Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände (z. B. Freischneider, Motorsägen,	
Hochaster) sowie Werkzeuge	3.000,00€
Wildschutzgatter (nur für Bereiche in den verpachteten Jagdbezirken)	3.000,00€
ein Schlegelmäher	8.000,00€
Gesamt:	14.000,00 €

Zudem nachrichtlich: Z-Projekt Amt 65/ZGM
Sozial-/Sanitärcontainer für Forststützpunkt rechte Rheinseite - 112.000 EUR
126.000 EUR

## Vorläufiges Ergebnis 2015:

Begründung Anpassung des Forstbestandes (Auswirkung auf die Beträge der Kommune):

Stehendes Holzvermögen wird aus Vereinfachungsgründen nach § 32 Abs. 9 GemHVO in einem Festwert geführt. Die vollständige Erfassung des wirtschaftlich nutzbaren Holzbestandes erfolgt im Rahmen der Forstbetriebsplanung des Forsteinrichtungswerkes. Diese Planung macht eine Inventur zur Erstellung einer Eröffnungsbilanz grundsätzlich entbehrlich, da diese in regelmäßigen Zeitabständen von 10 Jahren nach § 1 LWaldGDVO durchgeführt wird.

Der bisherige Festwertansatz beträgt 13.244.312,43 EUR. Gem. Forsteinrichtung beträgt der Wert nur noch 12.292.193,06 EUR. Somit ist im Anlagevermögen ein Abgang (= Aufwand in der Ergebnisrechnung -> siehe Position: Beträge der Kommunen) in Höhe von 952.119,37 EUR zu buchen.